

## **Protokoll Mobilitätsrat**

5. Juli 2023 um 17 Uhr via BigBlueButton

Moderation:

Frau Henrich (Büro für Bürgerbeteiligung)

Herr Dowerg (Büro für Bürgerbeteiligung)

### **I. Vorstellung der Akteure**

Frau Henrich stellt die neue Stadträtin für Ordnung, Umwelt und Verkehr, Frau Julia Schrod-Thiel, vor. Frau Schrod-Thiel stellt sich vor.

Es wird die Frage aufgeworfen, ob der nächste Termin als Präsenzveranstaltung abgehalten werden kann. Diese Frage wird geprüft.

### **II. Bericht Frau Albrecht BVG**

- Der Schienenersatzverkehr auf der U-Bahnlinie 6 läuft reibungslos.
- Die Auslastung wird stetig erfasst.
- Die Busse besitzen eine Niveauregelung zum barrierefreien Ein- und Aussteigen.
- Die Streckenführung orientiert sich an den Haltestellen.
- SEV-Unterstützung durch Jelbi wird geprüft, Anträge hierzu werden bearbeitet.
- Eine Ausweitung der Linie 326 ist nicht geplant.
- Die Linie 222 wird gut angenommen.
- Bezüglich der Linie 222 befindet sich die Abteilung OrdUmV in Abstimmung mit der Berliner Forsten.

### **III. Gesprächsrunde Reinickendorf Glienicke / Nordbahn**

Frau Schrod-Thiel berichtet über das gemeinsame Treffen mit dem Bürgermeister der Gemeinde Glienicke/Nordbahn. Bei einem gemeinsamen Arbeitstreffen mit Frau Bezirksbürgermeisterin Demirbüken-Wegner und Glienickes Bürgermeister Herrn Dr. Oberlack wurde zu Themen des öffentlichen Nahverkehrs, insbesondere zu bestimmten Buslinien, weiteren Mobilitätsangeboten und zum Zusammenwachsen der Kommunen Glienicke und Reinickendorf gesprochen. In Zukunft beabsichtigen wir, in enger Kooperation mit Landesregierungen, Verkehrsverbänden und -betrieben aufzutreten, um sowohl den Ausbau als auch die Optimierung der Fahrpläne von Buslinien voranzubringen. Besonderes Augenmerk legen wir hierbei auf die Linien 107, 806 und 809. Darüber hinaus streben wir eine gemeinsame Initiative zur Steigerung der Qualität von Carsharing- und Fahrradverleihservices an.

Rückfragen und Antworten:

Waldseevierviertel Pendlerverkehr begrenzen: Bei diesem Vorhaben ist die Sanierung der Straße von entscheidender Bedeutung. Es wird daher auf die nächste Sitzung verwiesen. Es fährt kein Bus aus Berlin heraus, gibt es finanzielle Unterstützung: Die zuständige Senatsverwaltung ist hierfür zuständig.

#### **IV. Präsentation**

##### 1. Elektrobusse: Leise und sauber

- Bis 2025 will die BVG die Flotte auf 344 Elektrogelenkbusse ausbauen
- Elektrogelenkbusse sollen dann auch in Reinickendorf fahren
- Die Ladung der Busse erfolgt an den Endhaltestellen

Rückfragen und Antworten:

Können alle Endhaltestellen mit Ladestationen ausgerüstet werden: Es ist nicht nötig, sämtliche Endhaltestellen mit Ladestationen auszurüsten. Es wird von einer Reichweitenerhöhung ausgegangen.

##### 2. Flotte Lotte:

Das Projekt „fLotte – kommunal- kostenfreier Lastenradverleih“ ist auch für Reinickendorf über die Projektlaufzeit bis 31.12.2023 hinaus vorgesehen.

Rückfragen und Antworten:

Bestehen Konflikte zwischen Lastenrädern und Fußgängern: Hierzu liegen keine Informationen vor. Es wird auf die App „SimRa“ hingewiesen.

##### 3. ÖPNV in der Heinsestraße:

Es ist geplant den ÖPNV durch die Heinsestraße zu führen.

Rückfragen und Antworten:

Der Max-Beckmann-Platz ist nicht barrierefrei (S-Bhf.-Tunnel): Zuständig hierfür ist die Deutsche Bahn AG.

##### 4. Extraparkplätze für E-Scooter:

- U-Bahnhof Wittenau
- U-Bahnhof Kurt-Schuhmacher-Platz

Rückfragen und Antworten:

An der U-Bahnstation Wittenau wird die Einrichtung einer Jelbi-Station in Zusammenarbeit mit der BVB geprüft. Es wird gebeten, auf die Barrierefreiheit zu achten. Am U-Bahnhof Residenzstraße liegen viele E-Scooter herum.

5. Ausbau von Lademöglichkeiten zur E-Mobilität:

Suchkriterien für potenzielle Schnellladehubs im Bezirk

- Niedrigschwelliger Zugang für alle
- 24/7 öffentlich zugänglich
- Hohe Verkehrsfrequenz
- Verfügbarkeit MS-Netz
- Hoher Ladebedarf
- Gut einsehbar/erreichbar
- Ausreichend Platz
- POI vorhanden (Café, Bäcker, etc.)
- Geringe Konkurrenz
- Mögliche Ankerkunden (z.B. Taxis)

6. Potenzielle Standorte für Schnellladehubs im Bezirk

- Waidmannsluster Damm / An der Mühle
- Stadtbibliothek Reinickendorf- Humboldt-Bibliothek
- S-Bahnhof Hermsdorf P&R-Parkplatz
- P&R Scharnweber Straße
- Flughafengelände Tegel - Zufahrt
- Flughafengelände Tegel - Parkfläche südlich von P5
- Flughafengelände Tegel - Parkfläche nördlich von P5
- Parkplatz Hinckeldeybrücke nahe Flughafengelände Tegel

Rückfragen und Antworten:

Discounter könnten ihre Flächen für Ladesäulen anbieten: Hierzu spricht die Klimabeauftragte des Bezirkes mit den Betreibern.

Frau Vollbrecht übersendet die Kriterien bezüglich Barrierefreiheit.

## **V. Ausblick**

Die kommende Sitzung des Mobilitätsrates ist in der Planung und wird rechtzeitig bekanntgegeben.

## **Anlage**

Themensammlung Mobilitätsrat 05.07.2023

Teilnehmerliste

# Themensammlung Mobilitätsrat 05.07.2023

MEIN REINICKENDORF 04. JULI 2023, 11:22 UHR UTC

## Radverkehr

---

**Radweg Ollenhauerstraße unbedingt freigeben- es drohen auch Gerichtskosten**

### Fahrradparken

Kreuzungssicherung durch Rad- und Rollerabstellanlagen im Kreuzungsbereich.

**Stand Planung Fahrradstraße Forststraße/Schramberger Str. in Hermsdorf**

**Abstimmung mit dem Interkommunalen Verkehrskonzept Glienicke, Hohe n Neuendorf, Birkenwerder, Mühlenbecker Land**

**Klärung zum Sachstand "Industriebahn" - steht die Trasse für eine RVA zur Verfügung ?**

**Sicherheit des Radverkehrs auf der Schildower Straße im Waldseeviertel nach Abschluss der Sanierungsmaßnahmen**

### Priorisierung der Radwege an HVS

Der Bezirk möge sich stark machen für die Umsetzung der geschützten Radwege an Hauptverkehrsstraßen. Beispiel: Unhaltbare Zustände am Wilhemsruher Damm

### Beteiligung Brandenburg

Beteiligungsformate mit den angrenzenden Brandenburger Kommunen. (Das darf nicht nur auf Bürgermeisterebene stattfinden)

**Arbeitsplan, welche Radwege im Rahmen des Radnetzes wann begonnen und abgeschlossen werden sollen**

Im FahrRat gemeinsam besprechen

**Festlegung der Ost-West-Routen für den Radverkehr ist überfällig**

## Fußverkehr

---

**gemeinsame "Radwege" auf Bürgersteigen im Hinblick auf Fußgänger\*innen-Sicherheit überprüfen**

**Baustellen immer im Hinblick auf Bedarfe Fußverkehr vor Einrichtung überprüfen**

**Fahrbahnquerung ZKD/Titiseestr insbes. wichtig für Schulwegsicherheit**

**Fußverkehrsprojekt des Bezirks Reinickendorf gemäß MobG**

aktueller Stand, ggf. Änderung oder Anpassung. Was ist für wann geplant?

**Fußverkehrskonzept für RDF erarbeiten - systematische Verbesserung des Fußverkehrs erreichen**

### Kiezblock AVA

**Umsetzungsplan Machbarkeitsstudie Heinesestraße**

**Gehwegparken Zabel-Krüger-Damm  
Nordmeile bis Schluchseestr. bitte  
überprüfen!!**

## **Schulzonen**

Prüfung der Möglichkeiten von verkehrsberuhigten Bereich vor  
Schulen im Bezirk

## **Bedarfsampeln an Hauptverkehrsstraßen**

**Schaltzeiten der Fussgängerampeln am  
Kurt-Schumscher-Platz. Querung in einem  
Zug ist häufig unmöglich. Die Mittelinseln  
sind dort recht eng.**

## **ÖPNV**

---

### **Fortschreibung Nahverkehrsplan**

**gute Ausschilderung von SEV in Hermsdorf**

**Bessere Anbindung Glienicke & RDF**

**Herstellung der Barrierefreiheit an weiteren  
Bushaltestellen. Vorrangig Lösungen  
Umsteigepunkt Alt-Tegel**

## **MIV**

---

**Mehr Geschwindigkeitskontrollen in Tempo  
30 Zonen**

**Konzept, wie die zwingend nötige  
Verringerung des MIV erreicht werden kann**

## **Parkraumbewirtschaftung**

**Themenvorschlag 2: Raserei im AVA-Kiez.  
General-Barby-Str. und Auguste-Viktoria-  
Allee. Langzeiterfassung wäre sehr  
wünschenswert. Es handelt sich hier um  
eine Tempo 30 Zone.**

## **Sonstiges**

---

**Ausreichende Aufstellflächen für die  
Feuerwehr in ALLEN Straßen in  
Reinickendorf**

### **Konzept E-Ladestruktur**

**Stand zum interkommunalen  
Verkehrskonzept (Stimmen die  
Schnittpunkte nach OHV noch ?)**

**frühzeitige Festlegung fester Termine für  
den Mobilitätsrat**

**Treffen in Präsenz an anderen Orten finde  
ich gut**

### **Schulwegsicherheit**

\*\*\*\*\*

Büro für Bürgerbeteiligung, Scharnweberstraße 55a, 13405 Berlin

## Liste der Teilnehmenden am 2. Mobilitätsrat Reinickendorf vom 05.07.2023

Moderation: Herr Dowerg (Büro für Bürgerbeteiligung)  
Frau Henrich (Büro für Bürgerbeteiligung)

Teilnehmende: Herr Adelhoefer (FUSS e. V.)  
Frau Albrecht (BVG)  
Frau Budweg (BVV Reinickendorf)  
Herr Dohse  
Herr Feiler (Referent v. Frau Schrod-Thiel)  
Frau Fuchs (Stadtplanungsamt)  
Herr Gellert (Seniorenvertretung)  
Herr Gutt (MBp)  
Herr Hänsel (Anwohner)  
Frau Jung (BUND Berlin)  
Herr Karck  
Herr Koch (Polizei Berlin)  
Frau Krüger (infraVelo)  
Frau Lamberti (ADFC Reinickendorf)  
Frau Lechner (Interlink)  
Herr Maack (BVV Reinickendorf)  
Herr von Marschall (VCD)  
Herr Meier (SPK)  
Herr Mentz  
Frau Neeb-Bruckner (ADFC Glienicke/Nordbahn)  
Herr Odebrecht (BVV Reinickendorf)  
Herr Radecker (BVV Reinickendorf)  
Herr Rietz (BVV-Reinickendorf)  
Frau Rogin (SPK)  
Herr Schoof (SPK)  
Frau Schrod-Thiel (Stadträtin)  
Herr Schulz (ADFC Berlin)  
Frau Vollbrecht (Beauftragte für Menschen mit Behinderung)

Träger:  
Mieterberatung  
Prenzlauer Berg GmbH  
Schönhauser Allee 59  
10437 Berlin

Eingetragen:  
Amtsgericht  
Berlin Charlottenburg  
Geschäftsführung:  
Ulrich Lautenschläger  
HRB 50 267

